

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 006/2013 (DBK)

Interpellation Kantonsräte Bucheggberg-Wasseramt FDP.Die Liberalen: Gemeindebeiträge an auswärtige Verpflegungskosten von Schülerinnen und Schülern (16.01.2013)

Die Regierung wird beauftragt zu prüfen, ob § 48 Volksschulgesetz Abs. 1 und Abs. 2 gestrichen werden kann, damit die Gemeinden von der Pflicht zur Übernahme der Kosten für auswärtige Verpflegung und Unterkunft befreit werden und auch den Kanton von der Subvention der Kosten entlastet wird. Damit würde sich auch der Passus in der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz, § 59^{bis}, Abs. 1 (BGS 413.121.1), in welchem die Höhe der Kantonssubvention festgelegt ist, erübrigen.

Wir bitten den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Ausrichtung von Verpflegungskosten gemäss VSG § 48 noch zeitgemäss, da das öV-Netz und die Kursdichte heute wesentlich besser sind und es praktisch allen Kindern möglich ist, innert angemessener Zeit ihre Schulorte inklusive Kantonsschule zu erreichen. Der Passus im Gesetz entstand im Jahr 1969.
2. Ist die Ausrichtung von Übernachtungsbeiträgen gemäss heute geltenden gesetzlichen Vorgaben noch zeitgemäss?
3. Wie ist das administrative Vorgehen geplant?
4. Wer soll die Kontrolle der Gesuche übernehmen, Kanton oder Gemeinden?
5. Gibt es alternative Vorschläge zur Ausrichtungsform, welche gesetzlich vorgibt, Beiträge pro Kind und Mahlzeit auszurichten (z.B. Jahrespauschalen)?
6. Welche gesetzlichen Anpassungen wären notwendig?
7. Wie würde sich die Streichung von § 48 VSG auf die Mitfinanzierungspflicht von Kanton und Gemeinden bei den Mittagstischen auswirken?

Begründung (16.01.2013): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Verena Meyer, 2. Kuno Tschumi, 3. Marianne Meister, Annekäthi Schluep-Bieri, Philippe Arnet, Markus Grütter, Heiner Studer, Christian Thalmann, Reinhold Dörfliger, Enzo Cessotto, Rosmarie Heiniger, Verena Enzler, Peter Hodel, Andreas Schibli, Beat Loosli, Claude Belart, Hubert Bläsi, Beat Wildi, Peter Brügger, Yves Derendinger, Alexander Kohli, Ernst Zingg, Karin Büttler (23)